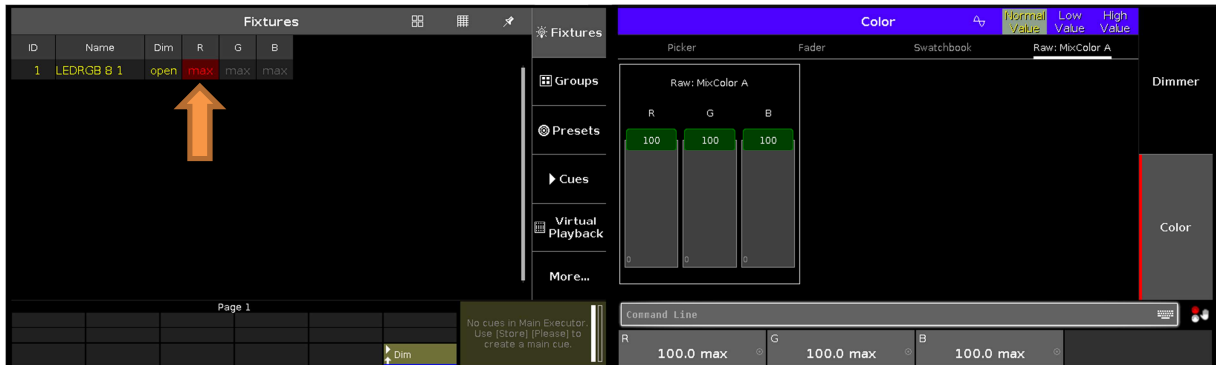
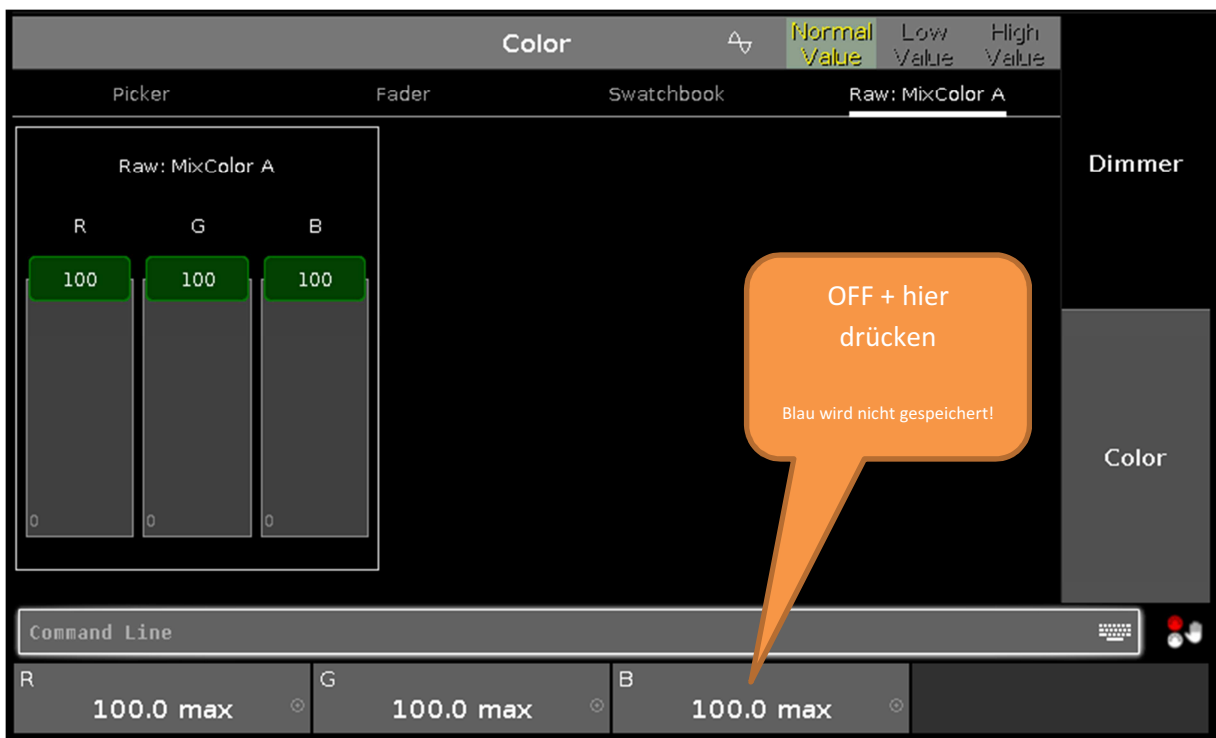


RGB Farbkanäle direkt über Fader steuern:

Wichtig ist, dass pro Fader wirklich nur eine Farbe gespeichert wird!

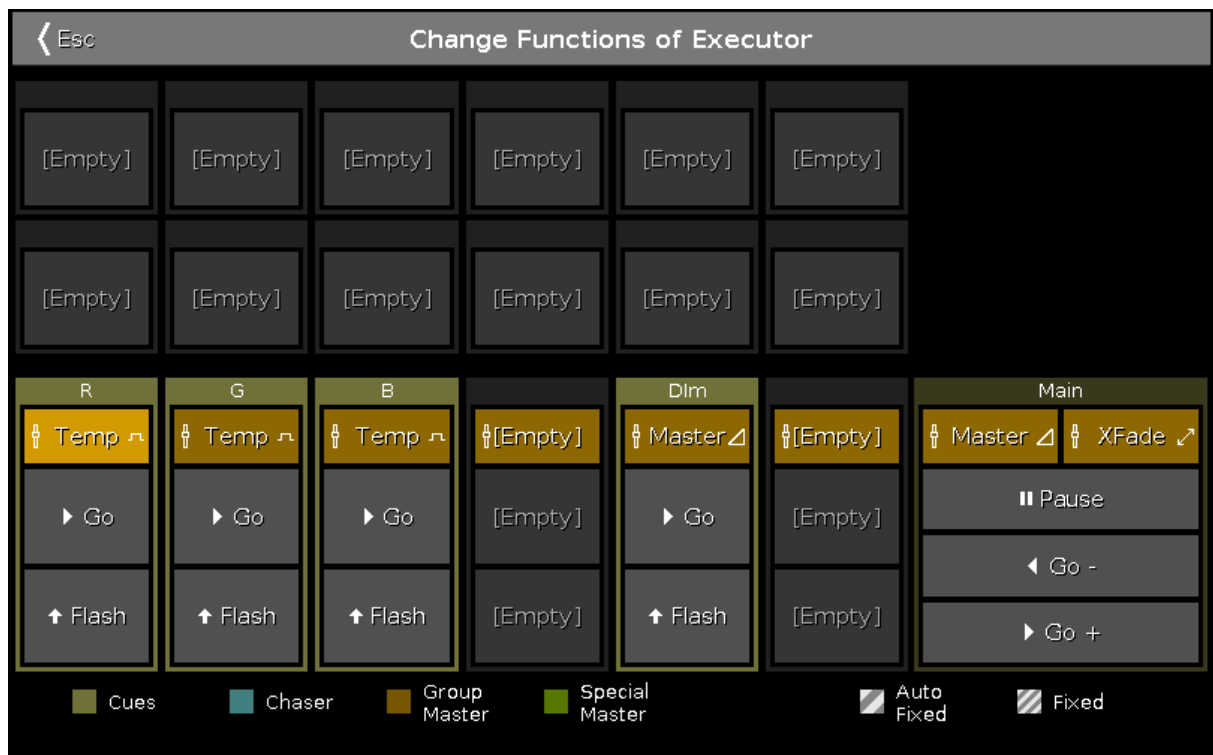


Um dies zu gewährleisten geht man in den „Raw:MixColor“ Dialog, setzt eine Farbe auf 100% und schaltet die anderen beiden mit der „Off“ Taste ab.



Zum Abschalten drückt man erst die „Off“ Taste und danach in das jeweilige graue Feld oberhalb der Encoder. Im Beispiel oben wird der Wert für Blau abgeschaltet. Diesen Vorgang mit allen gewünschten Farben wiederholen.

Nachdem für alle Farben einzelne Fader angelegt wurden, muss die Executor-Funktion auf „Tempfader“ geändert werden. Dies macht man am einfachsten in den Einstellungen für Executor. Diese erreicht man indem man oberhalb der Executor in den Bereich klickt, wo Executor Namen bzw. Nummern angezeigt werden.



Im oben dargestellten Fenster klickt man auf „Master“ und hat dann die Möglichkeit die Funktion des Faders zu ändern.

Weitere Infos über Executor-Funktionen finden Sie in der [online Hilfe](#).

Zusatzinfo:

- Im Fixture Type „Generic-LED“ sind Default-Werte für RGB hinterlegt. Diese sorgen dafür, dass beim Öffnen des Dimmers auch Licht zu sehen ist. Das bedeutet, um die Tempfader richtig nutzen zu können, muss ein Cue gespeichert werden der die Default-Farbwerte auf null setzt. Wenn dies nicht gemacht wird, können die Fader mit den Farben nicht richtig genutzt werden. Alternativ zum Cue kann man sich auch einen eigenen Fixture Type bauen, der keine Default-Werte verwendet. !

No.	Attribute	DMX Channel	Default	Highlight
1	Red	1	100	100
2	Green	2	100	100
3	Blue	3	100	100
4	virtual Dim.			100